



Ob *Therapie* oder *Beratung*: wie kann man sich abgrenzen?

Harvester of Sorrows - Metallica

Das Radio spielt "Harvester of Sorrows" von *Metallica*. Wir übersetzen zum Thema passend: "Sorgen abernten".

Kunden kommen mit Sorgen und Problemen zu einem. So lautet ja auch das Angebot einer schamanischen Praxis. Ihnen diese Sorgen zu nehmen, sie quasi entschwinden zu lassen, passt sehr schön auf das Bild der Sense und des feurigen Sorgenherdes. Es geht dabei nicht um das Abernten im Sinne von: die Sorgen dann selbst zu haben: sondern sie als Bild zu kapfen.

Abgrenzung im Schamanismus

Mitleid ist verständlich. Darin verhaftet zu bleiben, verhindert aber die Möglichkeit zu Sichtweisen, die dem Kunden überhaupt helfen können. Man bleibt im selben Sumpf, aus welchem sich der Kunde schon etwas länger versucht, frei zu kämpfen. Empathie ist immer noch ein Zauberwort, obschon sich dahinter die Gefahr des zu tiefen Eintauchens in das Problemsystem verbirgt. Stellen Sie sich vor: jemand sitzt in einer tiefen Grube und Sie springen zu ihm hinunter, weil Sie ihm helfen möchten. Unten realisieren Sie, dass die Grube auch für beide zu tief ist. Jetzt können auch Sie nicht mehr über den Grubenrand schauen.

Verhindern von Mitleid

Mitleid ist nicht per se schlecht für eine beraterische und therapeutische Arbeit. Das Mitleid oder die Empathie kann zu einem besseren Verständnis der Probleme führen. In der Befangenheit geschieht etwas: man sieht auch keinen Ausweg mehr. Die therapeutischen Tools entschwinden, man wird ideenlos und dreht sich selbst mit im Sumpf. Man muss sich irgendwann eingestehen: ich kann hier nicht helfen.

Schutzzei und Schutzkreis

Man kann sich einen Steinkreis aus Bergkristallen bauen, man kann sich energetisch ein Schutzzei um sich herum aufbauen und vieles mehr. Die Intention dahinter ist der Schutz: Schutz vor Problemen, Sorgen und Krankheiten. Stellen Sie sich vor, sie bauen eine Mauer mit Steinen, um sich dahinter in Sicherheit zu wiegen. Das ist eine feste Mauer, die alles Böse draussen lässt. Jetzt hören Sie die Geschichte eines Kunden, der mit seinen Problemen auf der bösen Seite der Mauer sitzt. Sie sitzen da und merken: Mitleid ist immer noch genauso stark möglich, wie ohne Mauer. Das Gefühl kommt trotzdem durch. Da ist Schutz sinnlos.

Schamanisch-therapeutische Abgrenzung

Ist man erst einmal abgetaucht in den Sumpf oder in die Grube, ist es jedem möglich, rein verstandesmässig den Sumpf zu verlassen. Das kognitive Draussenstehen erscheint als Lösung. Lustiger Weise reicht es nicht: man findet keine Richtungen und hat keine Ideen. In langen Schweigeminuten erkennt man, dass man immer wieder im Sumpf sitzt. Man rechtfertigt das damit, dass man vielleicht noch zu wenig angeschaut hat, wie der Sumpf sich gestaltet.

Es gibt in unseren Augen einen Weg, wieder in andere Objektivitäten zu kommen. Das ist das emotionale Verlassen des Sumpfes. Um die Fähigkeit zu haben, emotional Systeme zu verlassen, hilft die regelmässig betriebene Selbstreflexion.

Schamanisches Abgrenzen kann heissen: ich kenne mich so gut, dass ich detailliert sagen kann, was etwas mit mir macht. Das ist ein Weg, in seiner Kraft zu sein. Kennt man ein paar Wege der *Gefühlshlehre*, findet sich für einen selbst sicher ein Weg, sich emotional heraus zu winden.

Kennenlernen

Nach den Visionssuchen dieses Jahr gönnt sich die Schamanenstube eine Pause. Die Schulferien beginnen ab dem 8.7.17 und dauern bis zum 13.7.17. In dieser Zeit stellen wir neue Kurse und Preise zusammen. Neue Modelle müssen her, damit auch Menschen die Schule besuchen können, denen es an Zeit fehlt.

Während der Ferien veranstalten wir persönliche Kennenlern-Kaffees und sind für unsere Kunden telefonisch erreichbar.

» *Kennenlernen der Schule*



Traumfänger Kurse

Einer der Kurse für den Herbst wird ein Traumfänger Kurs sein. Dabei geht es nicht nur um das Flechten, sondern um ein Verständnis von Kraft und Ordnung. Wir sinnieren, ob das jemanden interessieren würde...

Mehr lesen?

Der *Blog* der Schamanenstube bietet tiefe Einblicke für Mehr-Leser.



Halle der Runen-Karten

Der schamanische Umgang mit Runen als Orakel mit schamanischer Deutung einfach erlernt.

Zeitungsarchiv

Alle Ausgaben der Schamanismus Zeitung können gratis heruntergeladen werden:

- Therapie
- Gefühle
- Praxis
- Wahrnehmungen

Das Schamanenstuben Blatt

Die Schamanismus Zeitung

An- und Abmeldungen bitte per Mail an info@schamanenstube.com mitteilen. Die E-Mail Adressen werden nur für den Newsletter verwendet und nicht weiter gegeben.

Impressum

Schamanenstube
Bachtobelstrasse 6
9534 Gähwil, Schweiz
078 769 35 83
info@schamanenstube.com